

# WIR SIND ENERGIEGEWINNER



Heizung, Kühlung, Lüftung



Optimierung des Energieversorgungssystems

© Tobias Heidrich

→ INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG A. GESCHE QUEDLINBURG

...weil wir durch den **Tausch** unserer **Heizungsanlage** gegen moderne Brennwerttechnik rund **34 MWh Energie** jährlich einsparen und unsere **CO<sub>2</sub>-Emissionen** so um **21 %** senken konnten.

## → STECKBRIEF

- **Firmenname:** Institut für Berufliche Bildung A. Gesche
- **Firmensitz:** Rinteln, Standort Quedlinburg
- **Anzahl Mitarbeiter:** 11
- **Gesamtenergieverbrauch (2016):** 165 MWh

## → IMPRESSUM

- **Herausgeber:** Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH,  
Olvenstedter Straße 4, 39108 Magdeburg  
www.lena.sachsen-anhalt.de
- Stand:** September 2017

## → LEISTUNGS- PORTFOLIO

Das durch den Inhaber Tobias Heidrich geführte Institut für Berufliche Bildung A. Gesche mit Sitz im Harz ist seit der Gründung im Jahr 1992 als privater Bildungsträger für Aus- und Weiterbildungen im pflegerischen, kosmetischen und kaufmännischen Bereich, für Berufsorientierung der Sekundarschulen sowie als BAMF Integrations-träger tätig. Geringe Klassengrößen, qualifizierte Lehrkräfte und eine moderne Infrastruktur bilden die Basis für ein gutes Lernumfeld. Auf eine enge Theorie-Praxis-Verzahnung bei minimaler Stundenausfallquote (< 1 %) wird beim Angebot besonderen Wert gelegt.

## → AUSGANGS- SITUATION

Für den Unterricht verfügt das Unternehmen am Standort Quedlinburg über insgesamt vier großflächige und unterrichtsspezifische Schulungsräume. Die geschäftlich nutzbaren 600 m<sup>2</sup> Fläche des 1995 errichteten Hauses werden darüber hinaus von sechs Büroräumen belegt. Zur Beheizung wurde eine nicht mehr zeitgemäße Gasheizung mit einem 60 kW Niedertemperaturkessel verwendet, welche stark abhängig von den steigenden Gaspreisen war. Das durchgeführte Energieaudit verdeutlichte den unwirtschaftlichen Betrieb des Heizsystems.

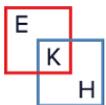
## → UMGESETZTE MASSNAHMEN

Der 60 kW-Niedertemperaturkessel wurde gegen eine moderne 55 kW-Gasbrennwerttherme getauscht. Das neue Gerät verfügt über eine drehzahlgeregelte Hocheffizienz-Umwälzpumpe zur optimalen und energiesparenden Verteilung der Wärme im Objekt. Zu dem wurden für das Gebäude nutzungsabhängige Temperaturprofile entwickelt, welche das jährliche Einsparungspotenzial unterstützend erhöhen. Weitere direkte Einsparung ergeben sich durch den Wechsel des Strom- und Gastarifs beim regionalen Energieversorger. Insgesamt konnte der Gesamtenergiebedarf so um 20,6 % gesenkt werden.

**„DURCH ENERGIEEFFIZIENZMAßNAHMEN  
SENKEN WIR NACHHALTIG  
UMWELTBELASTUNGEN UND LAUFENDE  
KOSTEN.“**

**TOBIAS HEIDRICH**  
INHABER

## → ENERGIEEFFIZIENZPARTNER VOR ORT



EKH Planungsgesellschaft mbH  
Dipl.-Ing. D. Oelsner  
Rathenaustraße 10b  
06484 Quedlinburg



60 kW-Niedertemperaturkessel Bj. 1995 vs. 55 kW-Gasbrennwerttherme Bj. 2016